

beGEISTert leben

Firmung St. Johannes 2023

Daten Firmung St. Johannes

Startabend

- Sich gegenseitig kennenlernen
- Informationen zum Firmweg und Firmweekend
- Fragen, Wünsche und Planung

Sonntag, 15. Januar
19.00 bis ca. 21.30 Uhr

Treffpunkt:
Johanneskirche, Unterkirche

Themenabend

- Kirche sozial unterwegs
- Mit Privatbus zu verschiedenen sozialen Institutionen in der Stadt Luzern touren

Sonntag, 5. März
17.30 bis ca. 20.00 Uhr

Treffpunkt:
Unterkirche

Begegnungsabend

- Begegnung mit Alfredo Sacchi, Firmspender aus Zug, mit Firmpatinnen und Firmpaten
- Themenblock zu «Ablösung und selbständig werden»

Sonntag, 26. März
17.00 bis 20.30 Uhr

Treffpunkt:
Romero Haus

Weekend in München

- An- und Rückreise per Bus, Freizeit in der Stadt
- Führungen durch das Konzentrationslager Dachau und das Fussballstadion Allianz Arena (falls kein Heimspiel FCB)
- Detailinformationen folgen

Freitag bis Sonntag
28. bis 30. April
ca. 16.00 bis 21.00 Uhr

Treffpunkt:
Bahnhof Luzern

Vorbereitung Firmung

- Gemeinsam Ideen für den Firmgottesdienst entwickeln: Kreativität, Musik, PowerPoint, Theater, Singen, Texte usw.
- Üben der Texte (gestaffelt Teamweise)

Sonntag, 14. Mai
19.00 bis 21.30 Uhr

Treffpunkt:
Johanneskirche, Unterkirche

Freitag, 2. Juni
17.30 bis 19.00 Uhr

Firmung

- Mit Alfredo Sacchi, Firmspender aus Zug
- Anschliessend Apéro

Sonntag, 4. Juni
10.00 Uhr

Treffpunkt:
Johanneskirche

Reisebegleiter für den Firmweg



Markus Hildbrand
Religionspädagoge

markus.hildbrand
@kathluzern.ch
041 229 92 00
076 465 65 70



Herbert Gut
Pfarreileiter

herbert.gut
@kathluzern.ch
041 229 92 00
079 452 88 40

Ich möchte mir klarer werden, was das Christ-Sein für mich und andere als junge Erwachsene bedeuten kann.

Ich lasse mich firmen, weil der Glaube für mich Kraft und Halt in guten und schwierigen Zeiten ist.

Ich mache den Firmweg, weil ich mich auf das Zusammensein mit den alten Schulkolleg*innen und das Fest mit der Familie freue.

Die Firmung ist eine einmalige Chance ...

... besser zu verstehen, wie der Glaube im Alltag und in Beziehungen Orientierung geben kann.

... mit anderen über die grossen Fragen des Lebens zu diskutieren – obwohl es darauf keine einfachen Antworten gibt.



... um in deinem Leben mehr Selbständigkeit und Verantwortung zu übernehmen und eine Beziehung auf Augenhöhe zu deinen Eltern aufzubauen.

... den Übergang vom Jugendlichen zum Erwachsenen mit deiner Familie und Freund*innen zu feiern.

... deine ehemaligen Schulkolleg*innen wiederzusehen, mit ihnen ein paar interessante Abende zu verbringen und gemeinsam nach München zu reisen (Firmweekend).

Bei uns hast DU Platz! –
Ob gläubig, interessiert oder eher kritisch.

Was bedeutet Firmung?

Firmung leitet sich vom lateinischen Wort «confirmatio» ab und kann mit Stärkung für den Lebensweg beziehungsweise Bestätigung des Glaubens übersetzt werden.

Firmung will zeichenhaft ausdrücken, dass Gott zu mir ganz persönlich «Ja» sagt. Er sagt «Ja» zu mir mit meinen Fähigkeiten, Eigenheiten, Talenten und Grenzen.

Diese Stärkung hilft mir, mich und andere anzunehmen und meine Begabungen in den Dienst von etwas Grösserem zu stellen. Gott gibt mir dazu seine Kraft, seinen Schutz und seinen Segen.

Mit der Firmung bestätige ich, dass ich bereit bin, als junger Erwachsener Verantwortung für mein Leben als Christ zu übernehmen. Ich setze mich, dort wo ich bin, für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Natur ein. Ich stehe für meine Werte und für meine Träume ein.



Meine Firmgötte oder mein Firmgötti

Während dem Firmgottesdienst steht deine Firmgötte/dein Firmgötti hinter dir und legt dir die rechte Hand auf die Schulter. Diese Symbolik bedeutet: Ich, andere und letztlich Gott stehen hinter dir und gehen mit dir, du kannst auf uns zählen – heute und durch dein ganzes Leben.

Du kannst dir deine Firmgötte oder deinen Firmgötti, die dich auf dem Firmweg begleitet, selbst auswählen. Dabei bringt deine Firmgötte oder dein Firmgötti folgendes mit:

- ≥ Er/Sie ist getauft und gefirmt.
- ≥ Er/Sie ist motiviert und bereit, Zeit zu investieren, um dich auf deinem persönlichen Weg zu begleiten.
- ≥ Er/Sie ist deine Vertrauensperson, welche dir bei Lebens- und Glaubensfragen nahesteht. Es kann dein Taufgötti oder deine Taufgötte sein.
- ≥ Um die Aufgaben verantwortungsvoll wahrnehmen zu können, braucht deine Firmgötte/dein Firmgötti als Vertrauensperson einen guten Draht zu dir.

Aus Erfahrung empfehlen wir dir, eine erwachsene und lebenserfahrene Person auszuwählen, welche einige Jahre älter ist als du.



Häufige Fragen

Was kostet der Firmweg? Die Kosten des Firmweges werden von der Pfarrei St. Johannes getragen. Einzig für das Firmweekend in München zahlst du eine

Muss ich getauft sein? Für die Firmung ist die Taufe notwendig. Du kannst dich jedoch im Laufe des Firmweges taufen lassen.

Ich bin mir noch nicht sicher ... Mit der Anmeldung zum Firmweg bist du nicht automatisch zur Firmung angemeldet. Der Firmweg soll dir bei der Entscheidung helfen. Durch Diskussionen und Gespräche kann eine überlegte und reife Entscheidung wachsen.

... kann ich mich auch Ja, du kannst dich auch später firmen lassen. Melde dich einfach

Kann ich mich in einer anderen Pfarrei firmen lassen? Ja, das ist möglich, denn die Pfarreien der Stadt Luzern arbeiten eng zusammen. Es ist wichtig, dass du den Firmweg dort machst, wo du dich wohl fühlst und Kolleginnen und Kollegen kennst.

Muss ich gefirmt sein, damit ich heiraten kann? Nein, ausser in Ländern wie zum Beispiel Italien oder Kroatien.